

## **Internationale Projekte**

**Unsere Schule arbeitet an verschiedenen Projekten mit diesen Organisationen zusammen:**

Belgien – Hoger Instituut voor Verpleegkunde Sint Elisabeth, Turnhout

- Vormingscentrum HIVSET vzw, Turnhout

Bulgarien – Tokuda Hospital Sofia JSC

Croatien – TŠŠ-SMSI Dante Alighieri Pula-Pola

Finnland – Keski Pohjanmaan koulutusyhtymä, Kokkola

Malta – Executive Training Institute, St. Julian's

Deutschland – Berufsfachschule für Krankenpflege Regensburg

Deutschland – Ökus, e.V., Bundesland Thüringen

Polen – Gimnazjum nr 15 w Stolarzowicach

Österreich – UBW Unternehmensberatung Wagenhofer GmbH, Wien

Rumänien – Fundatia „Actiunea Ecologica Romana“

- Scoala Postliceala Sanitara Arad

Slowenien – Sredna zdravstvena šola Celje

- VRTEC JELKA, Ljubljana

Türkei – Rebaa Egitim ve Yardimlasma Dernegi

Großbritannien – North West Regional College, Londonderry

USA – College of Nursing, Brigham Young University, Provo

## **Kurze Charakteristik der Zusammenarbeit, Umfang**

Die Projektzusammenarbeit orientiert sich an Kampf gegen Rasismus und Xenophobie, gegen Vorurteile, an Verbesserung der Krankenpflege, an Gewährleistung der Ersten Hilfe und an die Entwicklung der Sprachfertigkeiten im Rahmen der Projekte KA1. Weiter realisiert man die Zusammenarbeit im Rahmen des Projektes KA1 „Die Vervollkommnung der methodischen und didaktischen Fertigkeiten der Lehrer SZŠ und VOŠZ“ mit Executive Training Institute in Malta im Bereich „der weiteren Ausbildung der pädagogischen Mitarbeiter“ unserer pädagogischen Mitarbeiter. Eine multilaterale internationale Zusammenarbeit realisieren wir im Projekt KA2 „Professional and organisational growth &

work based learning“, das bis ins Jahr 2017 dauert. Außer dieser Projekte werden wir die Projekte KA2 Zusammenarbeit der Schulen und das Projekt KA2 Die Jugend in der Aktion beantragen.

Es fanden statt und werden noch Austauschstudienfachaufenthalte in den Partnereinrichtungen und Fachpraktika in den Krankenhäusern in Deutschland stattfinden. Wir werden Studienaufenthalte in der Tschechischen Republik für die Schulen aus Slowenien, Deutschland und den USA organisieren.

Die Schule hält noch dazu regelmäßig für Zeitraum einer Woche die Studenten aus der ganzen Welt frei, was von der Organisation AISEC vermittelt wird. Die Studenten treten in den Unterricht mit Präsentationen und Diskussionen hinein.